



„Mediatisierung, digitale Praktiken und das Subjekt“ vom 25. bis 27. November 2015 im Haus der Wissenschaft in Bremen

veranstaltet vom DFG-Schwerpunktprogramm 1505 „Mediatisierte Welten“
in Kooperation

mit der Fachgruppe „Soziologie der Medienkommunikation“ der DG PuK
und der Sektion „Medien- und Kommunikationssoziologie“ der DGS

Programm

Mittwoch, 25. November 2015

19:30 Get Together
Ort: Bodega del Puerto, Schlachte 31, 28195 Bremen

Donnerstag, 26. November 2015

9:00 Empfang & Registrierung

9:15 Begrüßung

9:30 – 10:30 **Einführung in das Tagungsthema**
FRIEDRICH KROTZ (UNIVERSITÄT BREMEN)

10:30 – 11:30 **Keynote 1: Das narrative Subjekt. Selbstkonstruktionen im Kontext
medialen und kulturellen Wandels**
CHRISTINA SCHACHTNER (UNIVERSITÄT KLAGENFURT)
Moderation: Rainer Winter (Universität Klagenfurt)

11:30 – 11:45 Kaffeepause

11:45 – 13:15 **Panel 1: Case Studies**
Moderation: Jeffrey Wimmer (Technische Universität Ilmenau)

*Von der Tagebuchführung zur digitalen Selbstvermessung – Medienbasierte
Selbsttechnologien und ihre Rolle bei der Konstitution der Subjekte*
GERRIT FRÖHLICH (UNIVERSITÄT TRIER)

*Digitale Praktiken und Selbstkompetenzen marginalisierter Gruppen – Fallanalysen zum
multiplen, individuellen und kollektiven Aufbegehren von Autisten im Netz*
DAGMAR HOFFMANN (UNIVERSITÄT SIEGEN)

*Der souveräne Umgang mit Computerspielen. Subjektivierungstechniken von Sozialarbeitern
im Killerspiel-Diskurs*
MICHAEL LIPPOK (UNIVERSITÄT AUGSBURG)

13:15 – 14:30 Mittagspause (Catering im Haus der Wissenschaft)



14:30 – 16:00

Panel 2: Case Studies

Moderation: Cathrin Despotović (Universität Bremen)

Digitale Medientechnologien und situative Subjektivierung. Alltägliches Musikhören als performative Selbsttechnologie

ANNE-KATHRIN HOKLAS (TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN) & STEFFEN LEPA
(TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERLIN)

„Meine Tiere habe ich nicht aus Sentimentalität und außerdem bin ich noch begnadeter Fleischesser, mir ist deine Haarfarbe und Größe und ethnische Herkunft egal, religiöse Fanatiker klicken weiter“ – Zur Idee der Passung in digitalen Praktiken beim Online-Dating
SANDRA KOCH (UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG)

Subjektinszenierung und Kommunikationsmacht digital

HOLGER HERMA & LAURA MALEYKA (UNIVERSITÄT HILDESHEIM)

16:00 – 16:30

Kaffeepause

16:30 – 17:30

Keynote 2: Das Subjekt der kommunikativen Konstruktion

HUBERT KNOBLAUCH (TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERLIN)

Moderation: Friedrich Krotz (Universität Bremen)

19:30

Gemeinsames Abendessen

Ort: Restaurant „Wohnküche“ im Weserhaus bei Radio Bremen

Freitag, 27. November 2015

9:00 – 10:00

Keynote 3: Selbst-Bildung in Relationen. Umriss einer Praxeologie der Subjektivierung

THOMAS ALKEMEYER (UNIVERSITÄT OLDENBURG)

Moderation: Jeffrey Wimmer (Technische Universität Ilmenau)

10:00 – 11:30

Panel 3: Bildung

Moderation: Merle-Marie Kruse (Universität Bremen)

Das Subjekt als sozio-medialer Hybridakteur. Zur Mediatisierung von Bildungsprozessen aus praxeologischer Perspektive

PATRICK BETTINGER (UNIVERSITÄT HAMBURG)

Die Subjekte der Bildung und die Bildung des Subjekts: Online-Tutorials und die Medialität pädagogischer Beziehungen

KERSTIN JERGUS (UNIVERSITÄT BREMEN)

Die Fabrikation einer Unterrichtseinheit am Computer. Zur mediatisierten Subjektivierung zukünftiger Lehrkräfte im Tanzunterricht

DANIEL RODE (UNIVERSITÄT MARBURG)

11:30 – 11:45

Kaffeepause



11:45 – 13:15

Panel 4: Theorien

Moderation: Friedrich Krotz (Universität Bremen)

Es ist das Subjekt, das das Subjekt verändert. Oder: der Vorsprung des ‚Users‘ im globalen informationellen Altruismus?

MANFRED FABLER (UNIVERSITÄT FRANKFURT)

Der Mensch der Praktiken: ein Akteur oder Das Subjekt?

PETER GENTZEL (UNIVERSITÄT LEIPZIG)

Mediatisierung und Psychoanalyse: Theoretische und Empirische Perspektiven

JACOB JOHANSEN (UNIVERSITY OF EAST LONDON)

13:15 – 14:00

Mittagsimbiss (Catering im Haus der Wissenschaft)

14:00 – 15:30

Panel 5: Neue Ansätze

Moderation: Rainer Winter (Universität Klagenfurt)

Das algorithmische Gyroskop: Soziotechnische Subjektivierungsformen

NIKOLAUS LEHNER (UNIVERSITÄT WIEN)

Subjektivierung in semiotischer Praxis. Designtheoretische Überlegungen zur subjektiven Formung medialer Artefakte

STEFAN MEIER (UNIVERSITÄT TÜBINGEN)

„Die Macht der Memes“: Bildvermittelte Subjektconstitution in digitalen Kommunikationsprozessen

SASCHA OSWALD (UNIVERSITÄT HILDESHEIM)

15:30 – 16:00

Abschlussdiskussion

Organisation:

Für das DFG-Schwerpunktprogramm 1505 „Mediatisierte Welten“

Prof. Dr. Friedrich Krotz

krotz@uni-bremen.de

Für die Fachgruppe „Soziologie der Medienkommunikation“ der DG PuK

Jun.-Prof. Dr. Jeffrey Wimmer

jeffrey.wimmer@tu-ilmenau.de

Für die Sektion „Medien- und Kommunikationssoziologie“ der DGS

Prof. Dr. Rainer Winter

rainer.winter@uni-klu.ac.at

Tagungsort

Haus der Wissenschaft

Sandstraße 4/5

28195 Bremen

Kontakt vor Ort

Cathrin Despotović & Merle-Marie Kruse

Linzer Straße 4, 28359 Bremen

Tel.: 0049-421-218-67634 / 67636

Mail: subjekt-tagung@uni-bremen.de

Anmeldung und weiterführende Informationen unter:

<http://www.mediatisiertewelten.de/tagungen/mediatisierung-digitale-praktiken-und-das-subjekt/home.html>